

Central-Blatt
für das
Deutsche Reich.
Herausgegeben
im
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XIX. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 1. Mai 1891.

N^o 18.

Inhalt: 1. **Zoll- und Steuer-Wesen:** Uebersetzung in dem Verzeichniß derjenigen Viehen, an welchen Terminpreise für gewisse Maaren notirt werden; — Bestellung zweier Stations-Kontrollöre Seite 83
2. **Konsulat-Wesen:** Ernennung; — Äquatur-Bestellungen 84

3. **Jahrs-Wesen:** Uebersetzung in dem Verzeichniß der zur Eingehung von Gerichtsakten bestimmten Stellen . . . 84
4. **Polizei-Wesen:** Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet 84

1. Zoll- und Steuer-Wesen.

Nach der auf Grund der Ziffer 9 der Ausführungsvorschriften zu dem Gesetze, betreffend die Erhebung von Reichsstempelabgaben (Central-Blatt für 1885 Seite 417), von der Königlich preussischen Regierung getroffenen Feststellung werden an der Börse zu Magdeburg seit dem 24. Februar d. J. Terminpreise für granulirten Zucker notirt.

Berlin, den 27. April 1891.

Der Reichskanzler.

Zu Vertretung: Freiherr von Malshahn.

Der Stations-Kontrollör, Königlich bayerische Zoll-Inspektor von Veriphoff zu Hzensburg ist vom 1. April d. J. ab von seinen bisherigen Funktionen bei den Königlich preussischen Hauptämtern zu Hzensburg, Hadersleben, Kiel und Tönning entbunden und an Stelle des verstorbenen Königlich bayerischen Ober-Zoll-Inspektors Stauffer den Königlich preussischen Hauptämtern zu Biebrich, Cassel, Frankfurt a. M., Hanau, Warburg und Oberlahnstein als Stations-Kontrollör mit dem Wohnsitz in Frankfurt a. M., beigeordnet worden.

Von dem gleichen Zeitpunkt ab ist auf Grund der Bestimmung im Artikel 36 der Verfassung des Deutschen Reichs nach Vornehmung des Ausschusses des Bundesraths für Zoll- und Steuerwesen der Königlich bayerische Zoll-Inspektor Duval de Navarre in Eisenstein den Hauptämtern zu Hzensburg, Hadersleben, Kiel und Tönning als Stations-Kontrollör mit dem Wohnsitz in Hzensburg beigeordnet worden.